



www.impotsdirects.public.lu

Erklärung zur einheitlichen Feststellung der Einkünfte aus Gewerbebetrieb und Gewerbesteuererklärung für das Jahr 2016

Bis zum 31. März 2017 bei dem zuständigen Steueramt einzureichen.

Zeile																													
1	I. Angaben über den gemeinschaftlichen Betrieb																												
2	Firmenbezeichnung:	Rechtsform:																											
3	Hauptverwaltung (genaue Anschrift):																												
4	Betriebsstätten (genaue Anschrift):																												
5	Zustellungsvertreter (§ 219 A.O.) (genaue Anschrift):																												
6	Telefon:	E-Mail:																											
7	Beginn des Wirtschaftsjahres:	Eröffnung des Betriebes:																											
8	Schluss des Wirtschaftsjahres:	Veräußerung oder Aufgabe des Betriebes:																											
9	II. Ermittlung der Einkünfte aus Gewerbebetrieb																												
10	<i>Gewinnermittlung durch Bestandsvergleich gemäß Artikel 18, Absatz 1 L.I.R.</i>																												
		<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>zu versteuernde</th> <th>steuerbefreite</th> </tr> <tr> <th></th> <th colspan="2">Einkünfte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>11 Betriebsvermögen am Schluss des Wirtschaftsjahres _____</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>12 Betriebsvermögen am Schluss des vorangegangenen Wirtschaftsjahres _____</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>13 Unterschiedsbetrag:</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>14 Privatentnahme (Bar- und Sachentnahmen) _____</td> <td style="text-align: center;">+</td> <td style="text-align: center;">+</td> </tr> <tr> <td>15 Zwischensumme:</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>16 Privateinlagen (Bar- und Sacheinlagen) _____</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>17 <input type="checkbox"/> 2) 3) 6) GEWINN <input type="checkbox"/> 2) 3) 6) VERLUST</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		zu versteuernde	steuerbefreite		Einkünfte		11 Betriebsvermögen am Schluss des Wirtschaftsjahres _____			12 Betriebsvermögen am Schluss des vorangegangenen Wirtschaftsjahres _____	-	-	13 Unterschiedsbetrag:			14 Privatentnahme (Bar- und Sachentnahmen) _____	+	+	15 Zwischensumme:			16 Privateinlagen (Bar- und Sacheinlagen) _____	-	-	17 <input type="checkbox"/> 2) 3) 6) GEWINN <input type="checkbox"/> 2) 3) 6) VERLUST		
	zu versteuernde	steuerbefreite																											
	Einkünfte																												
11 Betriebsvermögen am Schluss des Wirtschaftsjahres _____																													
12 Betriebsvermögen am Schluss des vorangegangenen Wirtschaftsjahres _____	-	-																											
13 Unterschiedsbetrag:																													
14 Privatentnahme (Bar- und Sachentnahmen) _____	+	+																											
15 Zwischensumme:																													
16 Privateinlagen (Bar- und Sacheinlagen) _____	-	-																											
17 <input type="checkbox"/> 2) 3) 6) GEWINN <input type="checkbox"/> 2) 3) 6) VERLUST																													
18	III. Veräußerungs- oder Aufgabegewinn																												
19	Gewinn der bei der Veräußerung oder bei der Aufgabe des Gewerbebetriebes oder eines Teilbetriebs, oder aus der Veräußerung einer zum Betriebsvermögen gehörenden Beteiligung an einem gemeinschaftlichen Gewerbebetrieb erzielt wurde _____ (gemäß beigefügter Erläuterung).																												

Anmerkung: Die Bilanz ⁴⁾, Gewinn- und Verlustkonto sowie der Jahresbericht sind beizufügen.

Gewinnanteile der Mitunternehmer

Name, Vorname und Adresse der Mitunternehmer (Bitte die richtigen und vollständigen Adressen angeben)	Steueramt und Aktennummer	Art der Beteiligung	Gewinnanteil ⁵⁾		Vergütung für Tätigkeit im Dienste der Gesellschaft
			%	Betrag	Betrag
			1	2	3
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
Zusammen :					

Anmerkungen: 1) Der Verwaltung vorbehalten - 2) Zutreffendes ankreuzen - 3) Geben Sie das Betriebsergebnis, unter Ausschluss etwaiger Veräußerungsgewinne, die unter III anzugeben sind, an - 4) Beträge in der Handelsbilanz, die nicht ohne weiteres bereits den steuerlichen Erfordernissen entsprechen, müssen durch geeignete Zusätze oder Anmerkungen den steuerlichen Vorschriften angepasst werden, wenn es der Steuerpflichtige nicht vorzieht, eine Steuerbilanz beizufügen

Gewinnanteile der Mitunternehmer

Dem Mitunternehmer gewährte Zinsen und Mieten	Zinsen, Ausgaben und Verluste zu Lasten eines Mitunternehmers		Es verbleiben: (Summe der Spalten 5, 6 und 7 minus Spalte 8)	Anteil am Steuerabzug: a) auf Tantiemen, b) vom Kapitalertrag	a) Privatentnahmen (Bar- und Sachentnahmen), b) Privateinlagen	Steuergutschriften: a) für Investitionen, b) für die Einstellung von Arbeitslosen, c) für die Kosten beruflicher Weiterbildung
Betrag	Betrag		Betrag	Betrag	Betrag	Betrag
7	8	9	10	11	12	13
1				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
						c)
2				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
						c)
3				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
						c)
4				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
						c)
5				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
						c)
6				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
						c)
7				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
						c)
8				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
						c)
9				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
						c)
				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
						c)

Anmerkungen: 5) Es ist der Gewinn einzutragen nach Abzug der Gehaltsleistungen, Zinsen und Mieten und nach Zurechnung der Zinsen, Ausgaben und Verluste, die einen Mitunternehmer persönlich betreffen - 6) Einzelheiten der steuerfreien Einkünfte laut Artikel 115 No 15a L.I.R. sind, gegebenenfalls, beizufügen

Der Verwaltung vorbehalten					
Bulletin normal	440				
Cas 0 sans détail imposition	442				
Sans émission bulletin	447				
Sans émission bulletin et décompte	448				
Imposition définitive	1	Imposition provisoire = § 100,1	2	2	Imposition rectificative
		3 = § 100,2		3	

Zeile	IV. Gewerbesteuererklärung	zu versteuernde Einkünfte	steuerbefreite Einkünfte
20	IV. Gewerbesteuererklärung		
21	Der nach den Vorschriften des Einkommensteuergesetzes vom 4.12.1967 ermittelte Gewinn aus Gewerbebetrieb _____		
22	- Beträge, die der Gewerbesteuer nicht unterliegen (gemäß beigefügter Erläuterung) _____	-	-
23	Zwischensumme :		
24	Hinzuzurechnen : Im § 8 Gewerbesteuergesetz vorgesehene Hinzurechnungen, soweit sie bei der Ermittlung des Gewinns abgesetzt worden sind		
25	a) Gewinnanteile, die an persönlich haftende Gesellschafter einer Kommanditgesellschaft auf Aktien auf ihre nicht auf das Grundkapital gemachten Einlagen oder als Vergütung verteilt worden sind _____		
26	b) _____		
27	c) _____		
28	Summe des Gewinns und der Hinzurechnungen :		
29	Abzusetzen sind : Im § 9 Gewerbesteuergesetz vorgesehene Kürzungen, soweit sie den Gewinn beeinträchtigt haben		
30	a) Der auf ausländische Betriebsstätten entfallende Teil des Gewerbeertrags _____	-	-
31	b) Spenden (Einzelheiten in einer Anlage angeben): Vortrag des Jahres 2014	-	-
32	Vortrag des Jahres 2015	-	-
33	Spenden des Jahres 2016	-	-
34	c) _____	-	-
35	d) _____	-	-
36	Summe der Kürzungen :	-	-
37	Gewerbeertrag :		
38	Gewerbesteuer Verlustvorträge:		
39			
40	20 ____ 20 ____ 20 ____	-	-
41	Verbleibender Gewerbeertrag :		
42	Persönliche gesetzliche Pflichtbeiträge an eine luxemburgische Sozialversicherungsanstalt für das Jahr 2016 (gemäß Bescheinigung)		
43	Ich versichere, dass ich die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht habe.		
44	_____, den _____		
45	_____ (Unterschrift)		
	Réduction de la base d'assiette		0640
	Base d'assiette globale suivant fixation forfaitaire		0990
	Supplément pour dépôt tardif % de la base d'assiette		1030